

Hann. Dep. 103 VII Nr. 12

Bodenhausen an Schele, 01.09.1837

Seite 59 r

Wien, den 1. September 1837

Euer Hochwohlgeboren

beehre ich mich in den Anlagen zu überreichen

1. einen Bericht an Sr. Majestät den König

als Resultat der verschiedenen Verhandlungen

mit dem Herrn Fürsten von Metternich,

2. ein Paket an Ihren Herrn Vater nach Hanno-

ver, welches Erwidern des Herrn Für-

sten von Metternich enthält, und

3. mehrere Privatbriefe, um deren gefällige

Beförderung ich Sie ersuchen darf.

Zu diesem allen mache ich die nachfolgenden

Bemerkungen:

Ich lasse diese Depeche mit Estafette ge-

hen, damit sie noch zu rechter Zeit zu

Carlsbad vor Sr. Majestät Abreise eintreffe,

indem ich vermuthe, daß es Sr. Majestät

von Interesse seyn wird, des Herrn Fürsten

von Metternich Ansichten baldthunlichst ken-

An den Herrn Legationsrath

Freiherrn von Schele

nen zu lernen und dieses der einzige sichere Weg ist, um zu vermeiden, daß nicht das Paket zu spät in Carlsbad eingehen und dann allen Chancen des Eröffnens ausgesetzt seyn würde.

Aus denselben Rücksichten füge ich das Paket an Ihren Herrn Vater bei, indem ich Sie ausdrücklich ersuche, solches entweder ihm persönlich zu übergeben, oder aber durch eine vollkommen sichere Gelegenheit nur in seine Hände gelangen zu lassen.

Ich bin sodann von dem Herrn Fürsten von Metternich autorisirt Sie und Ihren Herrn Vater darauf aufmerksam zu machen, daß alle dermalige Communicationen an den Herrn Fürsten von Hannover aus, nur durch eine vollkommen sichere Sendung nach Frankfurt an den Herrn Grafen von Münch zu machen seyn würden, wenn sich dazu nicht eine directe Gelegenheit sicher finden

Seite 60 r

den sollte. Die Sendungen nach Frankfurt werden Sie ohnmaßgeblich etwa so zu machen haben, daß Sie einen vertrauten Mann mit dem Eilwagen von Hannover dahin schicken. Der Herr Fürst von Metternich wird den Herrn Grafen von Münch wegen einer ähnlichen Maasnahme der etwaigen Communicationen Kenntnis geben. Indem ich Ihnen zu der baldigen Rückkehr nach Hannover Glück wünsche, darf ich Sie bitten mich von der Ankunft dieser Estafette in Kenntnis zu setzen und habe die Ehre mit der vollkommensten Hochachtung zu seyn
Euer Hochwohlgeborener
ganz gehorsamster Diener
von Bodenhausen